

II-4128 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2109/J

1988 -05- 10

A N F R A G E

der Abgeordneten Leikam, Fister
und Genossen

an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend den Bau des Kärntner Sicherheitszentrums.

Der Raummangel im Landesgendarmeriekommando für Kärnten wird immer problematischer. Eine den Erfordernissen der heutigen Zeit angepaßte Dienstausbildung in den Räumlichkeiten des Landesgendarmeriekommandos für Kärnten ist nicht mehr möglich. Besonders arg betroffen vom Raummangel ist die Kriminalabteilung. 61 Beamte sind auf engstem Raum, aufgeteilt auf drei Objekte, untergebracht. Die steigende Tendenz des Arbeitsanfalles ist nachweislich gegeben. Zwischen dem Land Kärnten und der Bundesregierung wurde eine Vereinbarung getroffen, die im LGBl. Nr. 20 vom 15.4.1983 veröffentlicht und in der unter dem Artikel 5: "Hochbau" der rasche Baubeginn des Kärntner Sicherheitszentrums in Aussicht gestellt wurde. Bis heute ist jedoch nichts für einen raschen Baubeginn in Krumpendorf, wo das Sicherheitszentrum errichtet werden sollte, unternommen worden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die nachstehenden

A n f r a g e n :

1. Kennen Sie den Inhalt der Vereinbarung über Vorhaben im Lande Kärnten, an welchem der Bund und das Land Kärnten interessiert sind?

- 2 -

2. *Ist Ihnen die triste Raumsituation im Landesgendarmeriekommando für Kärnten bekannt?*
3. *Sind die Planungsarbeiten für die Errichtung des Sicherheitszentrums abgeschlossen?*
4. *Bis wann kann mit einer Inangriffnahme des Bauprojektes in Krumpendorf gerechnet werden?*